

Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 17.12.2020

Vorlage Nr.: 2020-005

Status: Öffentlich

Vergabe der technischen Betriebsführung des Wasserleitungsnetzes der Gemeinde Schechingen

I. Sachverhalt

Seit 48 Jahren kümmert sich Herr Otto Kuhn um das Wasserleitungsnetz der Gemeinde Schechingen. Herr Kuhn wollte seine Tätigkeit ursprünglich zum 31.10.2020 beenden (siehe Gemeinderatssitzung 20.10.2020 Nr. 10 „Bekanntgaben“). Jedoch fand sich kein ortsansässiges Unternehmen, welches Interesse an der Übernahme dieser Aufgabe hatte. Daher hat sich Herr Kuhn bereiterklärt, die Aufgabe bis 31.12.2020 weiterzuführen.

In der Zwischenzeit hat die Verwaltung Angebote über die Betriebsführung des Wasserleitungsnetzes der Gemeinde Schechingen von den Stadtwerken Schwäbisch Gmünd GmbH sowie dem Zweckverband Landeswasserversorgung (LW) eingeholt. Zudem hat sich Herr Joachim Schmid (Heizung + Sanitär Schmid aus Horn) bei der Gemeinde gemeldet und sein Interesse an der Übernahme der Tätigkeit von Herrn Kuhn bekundet.

Herr Schmid bietet seine Leistungen entsprechend dem tatsächlichen Aufwand auf Stundenbasis zu einem Satz von 48 € zzgl. MwSt. an. Bei kalkulierten durchschnittlich 20 Stunden pro Monat ergibt dies einen Betrag von etwa 13.700,- €. Nicht enthalten sind hierbei jedoch der Aufwand für die Wartung von Endhydranten (halbjährig), sonstigen Hydranten (zweijährig), die Schieberkontrolle (alle 5 Jahre) sowie die Spülung der Leitungen. Zudem kann Herr Schmid die Leckortung nicht selbst durchführen, sondern diese müsste fremdvergeben werden. Hierfür würden weitere Kosten von 300 – 750 € je Fall entstehen. Da die Anzahl der Wasserrohrbrüche in den vergangenen Jahren stetig zunimmt, können die tatsächlichen Jahreskosten bei diesem Angebot nicht präzise kalkuliert werden.

Die Angebote der Stadtwerke und der LW beinhalten demgegenüber eine umfassende Betriebsführung zu einem Fixpreis. Dieser ist beim Angebot der Stadtwerke für die Erstlaufzeit von fünf Jahren festgeschrieben und sorgt damit für Planungssicherheit. Das Angebot der LW enthält hingegen eine Preisgleitklausel. Der Festpreis beinhaltet die Kosten für Störungsbeseitigung (inkl. Leckortung), Wartungen (Hydranten, Schieber und Spülung) sowie Instandhaltung. Zudem bieten beide Unternehmen eine kostenlose Beratung der Gemeinde, z. B. zu Fragen der Netzertüchtigung oder Dimensionierung im Falle von Bauvorhaben wie einem Neubaugebiet.

Aufgrund der Spezialisierung der Stadtwerke und der LW auf das Thema technische Betriebsführung, der damit verbundenen Ausstattung und Erfahrung und da hierbei alle Leistungen aus einer Hand angeboten werden, spricht sich die Verwaltung für die Vergabe dieser Rundumbetreuung aus. Die Angebote von Stadtwerken und LW unterscheiden sich im

Leistungsumfang nicht wesentlich, so dass eine Vergabe aufgrund des Merkmals „Angebotspreis“ sinnvoll ist. Die Preiswertung ergibt folgendes Ergebnis:

Anbieter	Nettopreis	Bruttopreis¹	Differenz
Stadtwerke Schwäbisch Gmünd GmbH	18.925,- €	22.521,- €	-
Zweckverband Landeswasserversorgung	24.600,- €	29.274,- €	+ 6.753,- €

Ein weiterer Vorteil der Betriebsführung durch die Stadtwerke Gmünd liegt in der Synergie innerhalb des Zweckverbands Mutlanger Wasserversorgung. Die LW müsste zuerst eine Datenschnittstelle am Übergabepunkt im Wasserturm Schechingen schaffen und ggf. mit dem Zweckverband abstimmen.

II. Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der technischen Betriebsführung des Wasserleitungsnetzes der Gemeinde Schechingen an die Stadtwerke Schwäbisch Gmünd GmbH zu einem Festpreis von 18.925 € zzgl. MwSt. ab dem 01.01.2021 für zunächst fünf Jahre zu.

III. Anlagen

- Entwurf Betriebsführungsvertrag Stadtwerke Schwäbisch Gmünd GmbH
- Entwurf Betriebsführungsvertrag Zweckverband Landeswasserversorgung

¹ Da es sich bei der Wasserversorgung um einen Betrieb gewerblicher Art handelt, wird die Vorsteuer erstattet.